

# XXXLutz feiert 75-Jahre-Jubiläum

**Erfolgstory.** Von der kleinen Möbeltischlerei in Haag am Hausruck zur Nummer 1 im österreichischen Möbelhandel

Als Gertrude Seifert am 31. Oktober 1945 ihren kleinen Möbelbetrieb mit dem Namen Lutz gründete, konnte sie nicht damit rechnen, was für ein kometenhafter Aufstieg diesem bevorstand. Denn heute ist XXXLutz ganz klar die Nummer 1 im österreichischen Möbelhandel und sogar die Nummer 2 der Welt.

Heuer feiert XXXLutz sein 75-jähriges Bestehen. Und die Kunden feiern fleißig mit. „Seit der Wiedereröffnung nach dem Lockdown am 2. Mai liefen die Geschäfte in einer nie dagewesenen Weise an“, erzählt Thomas Saliger, Unternehmenssprecher der XXXLutz Gruppe. „Wir merken ganz deutlich, dass die Menschen ihr Zuhause mehr schätzen und lieben als jemals zuvor.“

### Nachfrage sehr hoch

Da das eigene Heim aufgrund der aktuellen Lage einen neuen Stellenwert bekommen hat, wollen es sich die Menschen zu Hause möglichst schön machen. Sie möblieren einzelne Räume neu, dekorieren um oder renovieren gleich die ganze Küche. „Die Frequenz in den Möbelhäusern hat sich nach dem Lockdown kurzfristig mehr als verdoppelt und die entgangenen Umsätze konnten alle wieder realisiert werden“, zeigt sich der Unternehmenssprecher zufrieden. „Wir sind jetzt bereit für einen sehr starken Herbst/Winter und haben zusätzlich Ware geordert und Kapazitäten bei den Lieferanten gesichert, um die Umsatzzuwächse abdecken zu können.“



XXXLutz, Mömax und Möbelix bieten Wohnideen für jeden an



Im oberösterreichischen Haag am Hausruck begann die Erfolgsgeschichte von XXXLutz

### Rekordinvestitionen

Doch nicht nur im Verkauf bahnt sich ein Rekordjahr an, auch bei den Investitionen. 2020 eröffneten über 30 neue Möbelhäuser. Im Herbst kommen noch zwei dazu – ein Mömax in Eugendorf sowie ein Möbelix in Nenzing. Laufend finden Umbauten der bestehenden Filialen statt. Außerdem wurden heuer über 30 Mio. Euro in den Ausbau der Onlineshops investiert. „Wir werden das Rekordjahr 2019 auch 2020 toppen und am österreichischen Möbelmarkt sowohl die Preise als

auch das Investitionsvolumen vorgeben“, so Saliger.

XXXLutz ist auch einer der wichtigsten Arbeitgeber des Landes. Durch die ausgezeichnete Entwicklung sowie laufende Investitionen werden laufend Arbeitsplätze geschaffen. „Die gute Geschäftsentwicklung erlaubt uns, noch heuer 300 zusätzliche Arbeitsplätze im Bereich der Einrichtungsberatung und -planung zu schaffen“, sagt Thomas Saliger. „Zudem bieten wir 50 zusätzliche Lehrstellen für den Lehrberuf des/der Einrichtungsberaters/in an.“



„Die Möbelbranche ist ein Gewinner der Corona-Krise, denn die Menschen schätzen und lieben ihr Zuhause mehr denn je“

Mag. Thomas Saliger  
Unternehmenssprecher der XXXLutz Gruppe

Die Investitionen und Expansionen sollen 2021 fortgesetzt werden. „Wir fühlen uns nicht wie 75 Jahre, sind voller Tatendrang“ so Thomas Saliger. „Wir wollen XXXL sein. XXXL heißt: jeden Tag besser zu sein als alle anderen Marktteilnehmer.“

## 350 Versicherungsprofis gesucht

Wiener Städtische startet neue digitale Recruiting-Plattform

Als eines der führenden Versicherungsunternehmen in Österreich ist die Wiener Städtische auch bedeutender Arbeitgeber und stets auf der Suche nach kompetenten Mitarbeitern, die das Team verstärken.

### 350 Versicherungsprofis gesucht

Nun hat die Wiener Städtische auf ihrer Website die neue Recruiting-Plattform [guterjob.at](http://guterjob.at) ins Leben gerufen. „Mit unserer neuen Recruiting-Plattform möchten wir die Candidate Journey so attraktiv wie möglich gestalten und zeigen, was die Wiener Städtische als Arbeitgeber ausmacht“, so Sonja Steßl, Vorstandsdirektorin der Wiener Städtischen. „Wir stehen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als verlässlicher, starker Partner zur Seite und haben jede Menge zu bieten. Davon können sich Interessierte auf [guterjob.at](http://guterjob.at) überzeugen!“

Neben Informationen zum Unternehmen, Berufsbildern, Expertentipps, Mitarbeiter-Interviews und Karrieremöglichkeiten finden sich auf der Plattform alle offenen Stellen, für die man sich gleich online be-

werben kann. Kundenzufriedenheit und Beratungsqualität auf höchstem Niveau haben im Unternehmen oberste Priorität. Aus diesem Grund setzt die Wiener Städtische laufend auf das Recruiting neuer Mitarbeiter und sucht aktuell österreichweit 350 kommunikative, engagierte und kompetente Persönlichkeiten, die ihre Karriere im Außendienst starten.

### Auch für Lehrlinge

Darüber hinaus ist das Unternehmen einer der größten Lehrlingsausbilder in der Branche und bietet jedes Jahr 100 jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Lehre im Versicherungsvertrieb zu starten. „Die Versicherungsbranche ist von Wachstum geprägt – denn Menschen wollen ihr Hab und Gut und sich selbst umfassend abgesichert wissen, und das gerade in Krisenzeiten“, sagt Steßl. „Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gute Perspektiven, spannende Tätigkeitsfelder und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Kurz und bündig: Wir sorgen für einen guten Job!“

[guterjob.at](http://guterjob.at)



Die neue Recruiting-Plattform [guterjob.at](http://guterjob.at)

## Zwei Worte helfen Familien in Not

Füreinander da sein, hat in diesem Jahr besondere Bedeutung. Das Projekt „Auf-runder bewirken Wunder“ setzt genau hier an und konnte Menschen in Not mit über 1,1 Millionen Euro unterstützen.

„2020 erleben wir eine Situation wie nie zuvor. Und wir haben etwas gelernt – es geht nur Miteinander. Wir erkennen den Wert der kleinen Dinge im Leben. Und genau diese kleinen Dinge, diese paar Cent wie bei ‚Auf-runder bewirken Wunder‘, können echte Wunder

schaffen“, so Marcel Haraszi, Vorstand der REWE International AG.

### So einfach geht's

Entweder aktiviert man mit den Worten „Bitte dauerhaft aufrunden“ direkt an der Kassa und oder man wählt die Funktion online auf der BILLA Website oder der BILLA App, unter „Bonus Club“ der MERKUR App sowie auf [www.bipa.at](http://www.bipa.at) unter „Mein BIPA“. So schnell und einfach werden gemeinnützige Caritas Einrichtungen in ganz Österreich unterstützt.

Marcel Haraszi, Vorstand REWE International AG, und Michael Landau, Präsident der Caritas



## „The Masterpiece“ geht in Verkauf

Der exklusive Stilaltbau „The Masterpiece“ verbindet höchsten Wohn-Anspruch und historische Eleganz. Bereits beim Betreten des Jugendstilhauses wird die stilistische Einzigartigkeit der Immobilie offensichtlich. Durch die Lage des umfassend revitalisierten Altbaus in der Skodagasse sind Ruhe sowie die Nähe zur Wiener Innenstadt gegeben. Das Dachgeschoß wird auf zwei Ebenen ausgebaut. Hier entstehen acht exklusive Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 72 und 142 m<sup>2</sup> – weitläufige Terrassen mit Traumblick über Wien inklusive. Neben Dachgeschoß- und Geschosswohnungen wartet die imposante Immobilie auch mit Gartenwohnungen im Erdgeschoß auf. Allen gemein ist eine exquisite Ausstattung mit einer perfekten Mischung aus modernster Technik und stilvollem Altbau-Charme. [www.the-masterpiece.at](http://www.the-masterpiece.at)



„The Masterpiece“ wird im Juni 2021 fertiggestellt



Tolle Dachterrassen bei den Dachgeschoßwohnungen

## Oikocredit investiert in Fintech BizCapital

Das brasilianische Fintech Unternehmen BizCapital bietet Betriebsmittelkredite für Klein- und Mittelbetriebe über einen schnellen und zuverlässigen Onlineprozess an. Das Unternehmen, das 2016 gegründet wurde und seitdem kontinuierlich gewachsen ist, hat es sich zur Aufgabe gemacht, brasilianischen KMU den Zugang zu Betriebskapital und anderen Finanzlösungen zu erleichtern. Es ist im Sinn von Oikocredit kleinen Unternehmen die Möglichkeit zu bieten ihre Beziehungen untereinander zu vertiefen und ihre Geschäftsfelder auszubauen. BizCapital hat durch seine intern entwickelte Technologie bereits mehr als 9.000 Unternehmen in über 1.200 brasilianischen Städten erreicht und unterstützt.

Oikocredit und andere Investoren sichern durch diese Finanzierungsrunde



Thos Gieskes, Managing Director, Oikocredit

die Geschäftsexpansion von BizCapital, beschleunigen und verbessern die Vertriebskanäle, um noch mehr KMU zu bedienen. Mit dieser Investition bekräftigt Oikocredit ihr Engagement für die finanzielle Inklusion von KMU in Lateinamerika, indem innovative und agile Fintech-Unternehmen unterstützt werden. [www.oikocredit.at](http://www.oikocredit.at)